Moxi Dura Hinter-dem-Ohr-Hörgerät (HdO) Benutzerhandbuch

Powered by North



unitron. Hearing matters

Vielen Dank

Vielen Dank, dass Sie sich für Unitron Hörgeräte entschieden haben.

Wir bei Unitron engagieren uns sehr für Menschen mit Hörverlust. Wir arbeiten eng mit Hörgeräteakustikern zusammen, um moderne, zweckgerichtete Lösungen allen Menschen zugänglich zu machen. Because hearing matters.

Dieses Benutzerhandbuch gilt für die folgenden Modelle:

N Moxi™ Dura Pro

N Moxi™ Dura 800

N Moxi™ Dura 700

N Moxi™ Dura 600

N Moxi™ Dura 500

Ihre Hörgeräte

Hörgeräteakustiker: ____________________

____

Telefon: ____________________

Modell: ____________________

Seriennummer: ____________________

Batterietyp: ☐ Größe 13

Garantie: ____________________

Programm 1 ist das Programm für: __________

Programm 2 ist das Programm für: __________

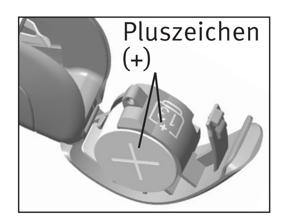
Programm 3 ist das Programm für: __________

Programm 4 ist das Programm für: __________

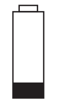
Kaufdatum: ____________________

Kurzanleitung

Batteriewechsel



Batteriewarnton



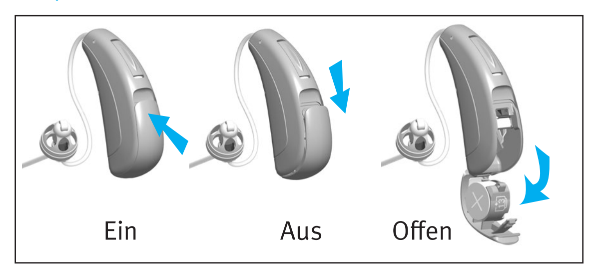
2 Signaltöne alle 30 Minuten

Batteriegröße



☐ 13

Ein/Aus



Taster



☐ Programmwechsel
☐ Lautstärkeregelung
☐ Beides: Programmwechsel - rechtes Ohr und Lautstärkeregelung - linkes Ohr

Ihre Hörgeräte

Überblick über Ihr Hörgerät

1 Schlauch – verbindet die Hörereinheit mit dem Hörgerät.

2 Mikrofon – hier wird der Schall vom Hörgerät aufgenommen. Ein eingebauter Mikrofonschutz schützt die Mikrofone vor Staub und Schmutz.

3 Taster – für Programmwahl oder Lautstärkeregelung (je nach individueller Anpassung).

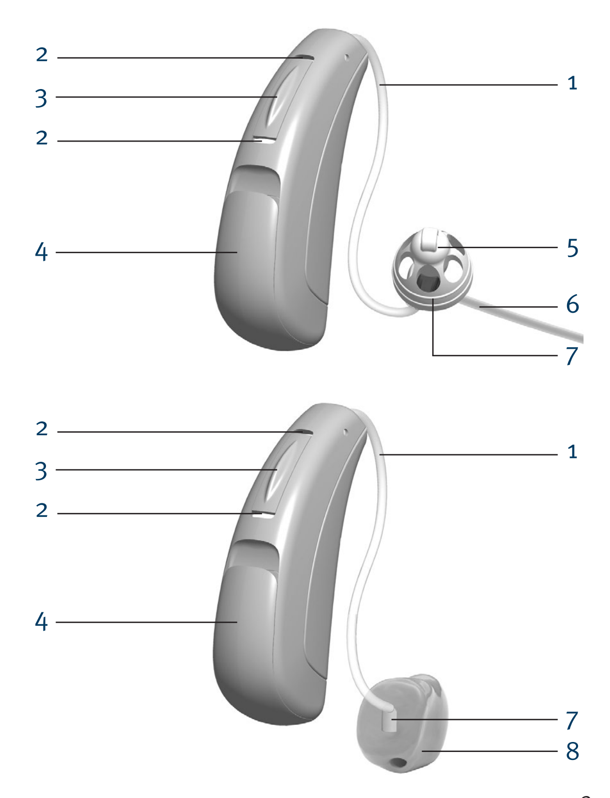
4 Batterielade mit Ein-/Aus-Funktion – Einschalten der Hörgeräte - Batterielade vollständig schließen; Ausschalten - Batterielade teilweise öffnen. Wenn die Lade vollständig geöffnet ist, kann die Batterie gewechselt werden.

5 Dome (Kuppel) – hält die Hörereinheit in Ihrem Gehörgang in der korrekten Position.

6 Halterung – verhindert ein Herausrutschen des Domes und des Schlauchs aus dem Gehörgang.

7 Hörer – verstärkt den Schall und gibt diesen direkt in den Gehörgang ab

8 Ohrpassstück/Hohlschale – sorgt für Halt des Hörgeräts am Ohr und enthält den Hörer



Warnhinweise

⚠ Sinn und Zweck von Hörgeräten ist die Verstärkung und Übertragung von Signalen an die Ohren, um so einen Hörverlust auszugleichen. Hörgeräte werden auf den individuellen Hörverlust des jeweiligen Trägers programmiert und dürfen nur von diesem getragen werden. Sie dürfen nicht von einer anderen Person getragen werden, da dies zu Hörschäden führen kann.

⚠ Verwenden Sie Ihr Hörgerät stets so, wie von Ihrem Arzt oder Hörgeräteakustiker vorgesehen.

⚠ Hörgeräte stellen das natürliche Hörvermögen nicht wieder her und tragen nicht zur Verbesserung oder Vorbeugung bei organisch bedingten Hörschäden bei.

⚠ Verwenden Sie die Hörgeräte nicht in Umgebungen mit Explosionsgefahr.

⚠ Allergische Reaktionen auf Hörgeräte treten nur sehr selten auf. Falls Sie jedoch Juckreiz, Rötungen, Taubheit, Entzündungen oder verbrennungsähnliche Symptome im Ohrbereich verspüren, informieren Sie Ihren Hörgeräteakustiker und suchen Sie einen Arzt auf.

⚠ Falls die unwahrscheinliche Situation eintreten sollte, dass nach dem Entfernen des Hörgeräts noch irgendwelche Teile im Gehörgang verbleiben, nehmen Sie unverzüglich mit einem Arzt Kontakt auf.

⚠ Nehmen Sie die Hörgeräte ab, wenn Sie sich einem CT- oder MRT-Scan oder sonstigen magnetfeldbasierten Untersuchungen unterziehen.

⚠ Beim Tragen von Hörgeräten ist Vorsicht geboten, wenn der Schalldruck 132 Dezibel übersteigt. In diesem Fall kann Ihr verbleibendes Hörvermögen Schaden nehmen. Beraten Sie sich mit Ihrem Hörgeräteakustiker, um zu gewährleisten, dass die maximale Lautstärke Ihrer Hörgeräte Ihrem persönlichen Hörverlust entspricht.

Warnhinweise zu Magneten

⚠ Vergewissern Sie sich, dass der Magnet sicher am Telefon befestigt ist.

⚠ Bewahren Sie lose Magnete so auf, dass sie für Kinder und Haustiere nicht zugänglich sind.

⚠ Falls der Magnet in Ihr Ohr gelangt, wenden Sie sich an Ihren HNO-Arzt.

⚠ Falls Sie den Magneten verschlucken, suchen Sie unverzüglich einen Arzt auf.

⚠ Der Magnet kann eventuell medizinische und andere elektronische Geräte beeinflussen. Vom Magneten (oder mit dem Magneten ausgestatteten Telefon) muss deshalb zu Herzschrittmachern, Kreditkarten, Diskettenlaufwerken oder sonstigen magnetisch empfindlichen Geräten stets ein 30 cm großer Abstand eingehalten werden.

⚠ Treten beim Telefonieren zu starke Verzerrungen auf, wirkt der Magnet möglicherweise zu stark auf den Telefonhörer. Bringen Sie den Magneten bitte an einer anderen Stelle am Telefonhörer an, um Schäden zu vermeiden.

Warnhinweise zu Batterien

⚠ Bewahren Sie Hörgeräte und Batterien so auf, dass sie für Kinder und Haustiere nicht zugänglich sind.

⚠ Nehmen Sie Hörgeräte und Batterien niemals in den Mund. Falls ein Hörgerät oder eine Batterie verschluckt wurde, rufen Sie unverzüglich einen Arzt an.

Vorsichtsmaßnahmen

⚠ Die Verwendung von Hörgeräten ist lediglich ein Bestandteil der Hörtherapie. Schulungen zu Hörtechniken und Lippenablesen können außerdem erforderlich sein.

⚠ Die Vorteile von Hörgeräten werden in den meisten Fällen nicht voll genutzt, wenn diese nur gelegentlich verwendet werden. Nachdem Sie sich an Ihre Hörgeräte gewöhnt haben, sollten Sie diese jeden Tag tragen.

⚠ Ihre Hörgeräte verwenden modernste Komponenten, um jederzeit und in jeder Hörsituation die bestmögliche Klangqualität zu liefern. Kommunikationsgeräte wie Mobiltelefone können Hörgeräte jedoch stören, was Sie beispielsweise als Summen wahrnehmen. Falls durch ein in der Nähe befindliches Mobiltelefon Interferenzen auftreten, können Sie das Problem folgendermaßen lösen: Schalten Sie Ihre

Hörgeräte in ein anderes Programm, drehen Sie Ihren Kopf in eine andere Richtung oder vergrößern Sie den Abstand zu dem Mobiltelefon.

Hinweis für Hörgeräteakustiker

⚠ Domes dürfen niemals für Kunden mit perforiertem Trommelfell, offenen Kavitäten des Mittelohrs oder chirurgisch veränderten Gehörgängen verwendet werden. Für solche Fälle empfehlen wir, ein individuell angefertigtes Ohrpassstück zu verwenden.

Kennzeichnung

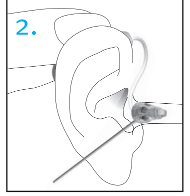
Die Seriennummer und das Herstellungsjahr des Hörgeräts befinden sich auf der Innenseite der Batterielade.

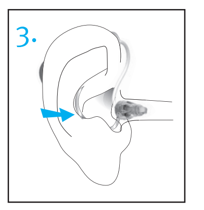
Einsetzen Ihres Hörgeräts ins Ohr

Ihre Hörgeräte sind eventuell in der Batterielade mit einer Farbmarkierung für das jeweilige Ohr gekennzeichnet: rot = rechtes Ohr; blau = linkes Ohr.

N Moxi Dura mit Domes

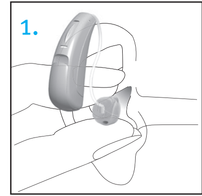
1. Halten Sie den Schlauch am Übergang zum Hörer fest und schieben Sie den Dome vorsichtig in den Gehörgang. Der Schlauch soll eng am Kopf anliegen und darf nicht abstehen.
2. Legen Sie das Hörgerät über das Ohr.
3. Setzen Sie die Halterung so in Ihr Ohr ein, dass sie unten in der Ohrmuschel aufliegt.

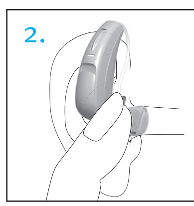


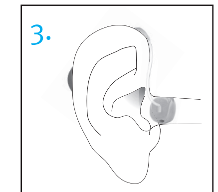


Hörgeräte mit Ohrpassstück/Hohlschale

1. Halten Sie das Ohrpassstück/die Hohlschale zwischen Daumen und Zeigefinger. Die Öffnung soll nach innen zum Gehörgang zeigen.
2. Setzen Sie das Ohrpassstück vorsichtig in Ihr Ohr ein. Das Ohrpassstück/die Hohlschale muss fest und bequem im Ohr sitzen.
3. Platzieren Sie das Hörgerät am oberen Rand des Ohrs .







Ein- und Ausschalten Ihres Hörgeräts

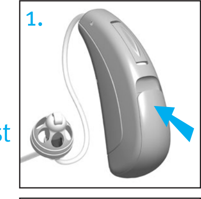
Die Batterielade Ihres Hörgeräts hat drei verschiedene Positionen. Sie dient als Ein- und Ausschalter und zum Öffnen des Batteriefachs.

1. Ein: Schließen Sie die Batterielade vollständig.

Hinweis: Wenn die Einschaltverzögerung aktiviert ist, schaltet sich Ihr Hörgerät erst ca. fünf Sekunden nach dem Schließen der Batterielade ein. Ihr Hörgeräteakustiker kann die Einschaltverzögerung bei Bedarf individuell programmieren.

2. Aus: Öffnen Sie die Batterielade teilweise.
3. Offen: Öffnen Sie die Batterielade, um die Batterie des Hörgeräts auszutauschen.

Hinweis: Um das Hörgerät am Ohr ein- bzw. auszuschalten, halten Sie das obere und das untere Ende des Geräts zwischen Daumen und Zeigefinger. Öffnen





bzw. schließen Sie die Batterielade mit dem Zeigefinger der anderen Hand.

Batterie-Information

Öffnen Sie die Batterielade vollständig, um die Batterie des Hörgeräts auszutauschen.

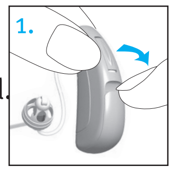
Batteriewarnsignal

Ihr Hörgerät weist Sie mit zwei langen Signaltönen darauf hin, dass die Batterie nahezu leer ist. Nach erstmaligem Ertönen des Warntons lässt die Klangqualität des Hörgeräts möglicherweise nach. Dies ist keine Fehlfunktion. Sie können das Problem beheben, indem Sie eine neue Batterie einsetzen.

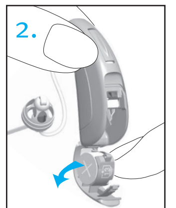
Ihr Hörgeräteakustiker kann auf Wunsch die Tonhöhe und die Lautstärke des Batteriewarntons anpassen. Auf Wunsch kann er auch ganz ausgeschaltet werden.

Ihr Hörgerät weist Sie in Abständen von 30 Minuten darauf hin, dass die Batterie nahezu leer ist und zwar so lange, bis Sie die Batterie ersetzen oder sie sich vollständig entleert. Um das Problem zu beheben, müssen Sie eine neue Batterie einlegen.

Austauschen der Batterie



1. Öffnen Sie die Batterielade vorsichtig mit dem Fingernagel.



2. Fassen Sie die Batterie mit dem Daumen und dem Zeigefinger und nehmen Sie sie heraus.



3. Setzen Sie die neue Batterie in das Batteriefach ein und achten Sie darauf, dass das Pluszeichen (+) auf der Batterie in dieselbe Richtung wie das Pluszeichen (+) auf dem Rand der Batterielade weist. Dadurch wird sichergestellt, dass die Batterielade ordnungsgemäß geschlossen werden kann.

Hinweis: Wenn die Batterie nicht ordnungsgemäß eingelegt ist, lässt sich die Batterielade nicht schließen.



4. Schließen Sie die Batterielade.

Umgang mit Batterien

Entsorgen Sie Batterien auf umweltbewusste und sichere Art und Weise.

Verlängern Sie die Lebensdauer der Batterie, indem Sie das Hörgerät ausschalten, wenn Sie es nicht verwenden.

Entnehmen Sie die Batterien und lassen Sie die Batterielade offen, wenn Sie die Hörgeräte nicht verwenden. In dieser Stellung kann Feuchtigkeit gut entweichen.

Erste Schritte

- Tragen Sie Ihre Hörgeräte anfangs in Ruhe in Ihrer gewohnten Umgebung, um sich an das neue Hören gewöhnen zu können. Geräusche wie das Ticken einer Uhr, das Rauschen des Computers, der Piepton der Mikrowelle oder das Rascheln von Stoff oder Papier kann Ihnen zunächst laut erscheinen, weil Sie diese Geräusche lange nicht mehr richtig gehört haben.
- Lesen Sie laut vor, um die Lautstärke Ihrer eigenen Stimme an das neue Hören anpassen zu können.
- Sprechen Sie mit unterschiedlichen Personen und lernen Sie wieder zwischen verschiedenen Geräuschen zu unterscheiden.
- Es kann einige Zeit dauern, bis Sie sich vollständig an Ihre Hörgeräte gewöhnt haben und alle Vorteile des neuen Hörens genießen können.
- Tragen Sie Ihre Hörgeräte anfänglich nur so lange, wie es für Sie angenehm ist. Versuchen Sie die Tragezeit täglich ein wenig zu steigern.

- Machen Sie sich im hinteren Teil dieses Handbuchs Notizen, beschreiben Sie schwierige Situationen und listen Sie auf, welche Geräusche unangenehm waren. Diese Informationen werden Ihrem Hörgeräteakustiker bei der Feineinstellung der Hörgeräte helfen.
- Beziehen Sie auch Ihre Familie und Freunde in die Gewöhnungsphase mit ein. Bitten Sie z.B. jemanden, den Fernseher auf eine angenehme Lautstärke einzustellen.
- Wenn Sie sich langsam an die Hörgeräte gewöhnt haben, tragen Sie sie auch in schwierigeren Situationen wie im Büro, bei Feiern oder im Restaurant. Diese Situationen können selbst normalhörenden Menschen Probleme bereiten. Nehmen Sie sich die Zeit, Ihre Hörfähigkeit in solch schwierigen Situationen wiederzuerlangen.
- Lassen Sie Ihre Hörgeräte Teil Ihres täglichen Lebens werden und haben Sie Geduld mit sich selbst, bis Sie wieder gelernt haben, Geräusche korrekt wahrzunehmen.

Tinnitus Masker

Bei dem Tinnitus Masker von Unitron handelt es sich um einen Breitband-Rauschgenerator, der in allen Unitron North Hörgeräten enthalten ist. Dieser ergänzt die Hörtherapie um ein Rauschen, das im Rahmen einer individuellen Tinnitus-Behandlung dazu dient, das Leben mit dem Tinnitus temporär zu erleichtern.

Das erzeugte Rauschen sorgt für eine zusätzliche Geräuschstimulation, die helfen kann, Ihre Aufmerksamkeit vom Tinnitus abzulenken und negative Reaktionen zu vermeiden. In Verbindung mit einer begleitenden Anleitung dient das Rauschen als anerkannte Behandlungsmethode gegen Tinnitus.

Warnhinweise zum Tinnitus Masker

⚠ Hörgeräte mit eingebautem Unitron Tinnitus Masker müssen von einem Hörgeräteakustiker angepasst werden, der mit der Diagnose und der Behandlung von Tinnitus vertraut ist.

⚠ Sollten Nebenwirkungen bei der Verwendung des Tinnitus Maskers von Unitron auftreten, dürfen Sie das Gerät nicht weiter verwenden und sollten medizinischen Rat einholen. Mögliche Nebenwirkungen: Kopfschmerzen, Übelkeit, Schwindel, Herzklopfen oder vermindertes Hörvermögen (wie verringerte Lautheitstoleranz, verringerte Deutlichkeit von Sprache oder Zunahme des Tinnitus).

⚠ Gemäß der amerikanischen Behörde für Gesundheit und Sicherheit am Arbeitsplatz kann die Lautstärke des Unitron Tinnitus Maskers so hoch eingestellt werden, dass diese zu einem bleibenden Hörschaden führen kann, wenn diese Einstellung über einen längeren Zeitraum beibehalten wird. Sollte der Tinnitus Masker in Ihrem Hörgerät so laut eingestellt sein, wird Ihnen Ihr Hörgeräteakustiker sagen, wie lange Sie den Tinnitus Masker maximal pro Tag verwenden dürfen. Der Tinnitus Masker sollte niemals bei Lautstärken verwendet werden, die Sie als unangenehm empfinden.

Wichtige Informationen

Der Tinnitus Masker von Unitron generiert ein Rauschen, das Teil Ihrer individuellen Tinnitus-Behandlung ist, um Ihnen das Leben mit dem Tinnitus zu erleichtern. Er sollte stets so verwendet werden, wie es Ihnen Ihr Hörgeräteakustiker empfiehlt.

Ein verantwortungsbewusster Umgang mit Ihrer Gesundheit bedeutet auch, dass Sie als Tinnituspatient von einem Facharzt für Ohrenheilkunde medizinisch untersucht wurden, bevor Sie einen Rauschgenerator verwenden. Ziel einer solchen Untersuchung ist es, medizinisch behandelbare Erkrankungen, die möglicherweise zum Tinnitus geführt haben, zu diagnostizieren und vor Verwendung eines Rauschgenerators zu behandeln.

Der Tinnitus Masker von Unitron ist für Erwachsene ab 18 Jahren gedacht, bei denen sowohl ein Hörschaden als auch ein Tinnitus vorliegt.

Bedienungsanleitung

Taster



Ihr Hörgerät ist mit einem Taster ausgestattet, mit dem Sie Ihr Hörgerät selber einstellen können.

□ Programmwahl

Wenn der Taster für die Programmwahl programmiert wurde, dann wird jedes Mal, wenn Sie ihn betätigen, in ein neues Programm umgeschaltet.

Programm 1 (z.B. Automatik-Programm}	♪	1 Ton
Programm 2 (z.B. Sprache im Lärm)	♪♪	2 Töne
Programm 3 (z.B. Telefonprogramm)	♪♪♪	3 Töne
Programm 4 (z.B. Musik)	♪♪♪♪	4 Töne
DuoLink (falls aktiviert) (Siehe S. 23)	Im anderen Hörgerät ertönt derselbe Ton wie in dem Hörgerät, das eingestellt wird	

Die Signaltöne der Hörgeräte zeigen das aktuelle Hörprogramm an.

Vorne in diesem Benutzerhandbuch sind Ihre individuellen Programme aufgelistet.

□ Lautstärkeregelung

Wenn der Taster für die Lautstärkeregelung programmiert wurde:

- Betätigen Sie den Taster am rechten Hörgerät, um die Lautstärke in beiden Hörgeräten anzuheben
- Betätigen Sie den Taster am linken Hörgerät, um die Lautstärke in beiden Hörgeräten zu reduzieren

oder:

- Betätigen sie den Taster, um durch die verfügbaren Lautstärkestufen zu schalten

Bei Veränderung der Lautstärke geben Ihre Hörgeräte Signaltöne ab.

Lautstärkeeinstellung	Signaltöne	
Ideale Lautstärke	♪	1 Ton
Lauter	♪	kurzer Ton
Leiser	♪	kurzer Ton
Maximale Lautstärke	♪♪	2 Töne
Minimale Lautstärke	♪♪	2 Töne

□ Programmwahl und Lautstärkeregelung

- Betätigen Sie den Taster Ihres rechten Hörgeräts, um durch die verfügbaren Programme zu schalten
- Betätigen Sie den Taster Ihres linken Hörgeräts, um durch die verfügbaren Lautstärkestufen zu schalten

□ Tinnitus-Masker

Wenn Ihr Hörgeräteakustiker sowohl ein Tinnitus Masker-Programm als auch die Lautstärkeregelung konfiguriert hat, können Sie die Lautstärke Ihres Tinnitus Maskers einstellen, während Ihre Hörgeräte sich in diesem Tinnitus Masker Programm befinden. Einstellen des Tinnitus Masker Rauschpegels:

- Betätigen Sie den Taster an Ihrem rechten Hörgerät, um die Lautstärke des Tinnitus Masker Rauschpegels in beiden Hörgeräten anzuheben
- Betätigen Sie den Taster am linken Hörgerät, um die Lautstärke des Tinnitus Masker Rauschpegels in beiden Hörgeräten zu reduzieren

oder:

- Betätigen Sie den Taster, um durch die verfügbaren Lautstärkestufen des Tinnitus Masker Rauschpegels zu schalten

Wenn Sie die Lautstärke verändern, geben Ihre Hörgeräte Signaltöne ab.

Weitere Informationen und Einzelheiten dazu finden Sie auf Seite 17.

DuoLink

Mit DuoLink können Ihre Hörgeräte kabellos miteinander kommunizieren. Jedes Mal, wenn Sie ein Programm oder die Lautstärke ändern, wird diese Änderung synchron auch an dem anderen Hörgerät ausgeführt.

Wenn der Taster beispielsweise als Programmumschalter programmiert wurde und DuoLink aktiviert ist und Sie diesen an Ihrem rechten Hörgerät betätigen, wird das Programm synchron in beiden Hörgeräten umgeschaltet.

Remote Control

Ihre Hörgeräte sind möglicherweise mit einer optionalen Fernbedienung ausgestattet, mit der Sie zwischen verschiedenen Hörprogrammen umschalten und die Lautstärke verändern können.

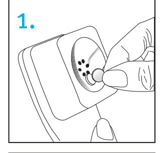
Telefonieren

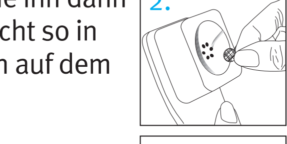
Nicht alle Telefone funktionieren gleich, deshalb können Sie mit verschiedenen Telefonen unterschiedliche Ergebnisse erzielen. Viele Telefone können Sie verwenden, indem Sie einfach den Hörer an Ihr Ohr halten, ohne dass Sie ein spezielles Telefonprogramm in Ihren Hörgeräten einstellen müssen. Bewegen Sie den Hörer etwas auf und ab, bis Sie die Position mit dem besten Klang finden.

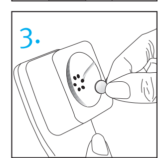
Je nach Art des verwendeten Telefons muss Ihr Hörgeräteakustiker vielleicht ein spezielles Telefonprogramm für Sie konfigurieren. Ihr Hörgerät ist u.U. mit einem automatischen Telefonprogramm (easy-t Funktion) ausgestattet. Dieses schaltet automatisch auf das zugeordnete Telefonprogramm um, wenn sich ein Telefonhörer in der Nähe des Hörgeräts befindet. Sie hören eine kurze Melodie, die darauf hinweist, dass Sie sich im Telefonprogramm (easy-t) befinden.

Sobald der Telefonhörer wegbewegt wird, schaltet das Hörgerät automatisch wieder auf das vorherige Hörprogramm zurück. Falls das Hörgerät beim Heranführen des Hörers nicht automatisch in das Telefonprogramm umschaltet, befestigen Sie den Magneten für die easy-t Funktion an der Telefonhörermuschel. Der Magnet am Telefon liefert das erforderliche magnetische Feld zur Aktivierung des Telefonprogramms.

So befestigen Sie den optionalen easy-t Magneten:







1. Reinigen Sie den Telefonhörer. Platzieren Sie den Magneten auf den oberen Öffnungen des Hörers und lassen Sie ihn dann los. Der Magnet rutscht so in die optimale Position auf dem Telefonhörer.
2. Befestigen Sie das doppelseitige Klebeband an dieser Position auf dem Telefonhörer.
3. Drücken Sie den Magneten fest auf das Klebeband.

Ihr Hörgeräteakustiker hat möglicherweise ein Telefonprogramm für Sie konfiguriert, das Sie über die Taster an Ihren Hörgeräten oder über die optionale Fernbedienung aufrufen können.

Wenn Ihre Hörgeräte für die Verwendung mit dem Wireless Zubehör uDirect™ 3 oder uStream Streamer konfiguriert sind, können Sie auch die Freisprechoption via Bluetooth® nutzen. Siehe uDirect 3- oder uStream Benutzerhandbuch für weitere Informationen.

Mit der Funktion für beidohriges Telefonieren können Festnetz- oder Mobiltelefonanrufe klar und ohne Zusatzgeräte mit beiden Ohren gehört werden. Dazu ist kein Zubehör erforderlich.

Pflege Ihres Hörgeräts

- Öffnen Sie die Batterielade, wenn Sie Ihr Hörgerät nicht verwenden.
- Nehmen Sie das Hörgerät stets heraus, bevor Sie Haarpflegeprodukte verwenden. Das Hörgerät könnte ansonsten verstopfen und nicht mehr ordnungsgemäß funktionieren.
- Tragen Sie die Hörgeräte nicht beim Baden oder Duschen und tauchen Sie sie nicht ins Wasser.
- Wenn die Hörgeräte nass geworden sind, trocknen Sie sie nicht im Ofen oder in der Mikrowelle. Nehmen Sie keine Einstellungen vor. Öffnen Sie unverzüglich die Batterielade und lassen Sie das Hörgerät mindestens 24 Stunden lang trocknen.
- Setzen Sie Ihr Hörgerät keiner starken Hitze aus (z. B. Haarfön, Handschuhfach oder Armaturenbrett im Fahrzeug).
- Vermeiden Sie ein Verdrehen oder Quetschen des Schlauchs, wenn Sie Ihre Hörgeräte in das Etui legen.
- Die regelmäßige Verwendung eines Trockensystems kann der Korrosion vorbeugen und die Lebensdauer Ihrer Hörgeräte verlängern.

- Lassen Sie Ihr Hörgerät nicht fallen und schlagen Sie es nicht gegen harte Oberflächen.

Reinigen Ihres Hörgeräts

Reinigen Sie Ihr Hörgerät täglich mit einem weichen Tuch und legen Sie es mit geöffneter Batterielade in das Etui, damit Feuchtigkeit verdunsten kann.

Bei Cerumen (Ohrenschmalz) handelt es sich um eine natürliche Substanz. Achten Sie bei der täglichen Reinigung und Pflege darauf, dass die Hörgeräte, Ohrpassstücke und Domes frei von Cerumen sind.

Verwenden Sie zur Reinigung der Hörgeräte, Ohrpassstücke und Domes keine Lösungsmittel.

Verwenden Sie keine scharfen Gegenstände zum Entfernen von Cerumen. Das Einführen von Fremdkörpern kann die Hörgeräte oder Ohrpassstücke erheblich beschädigen.

Reinigung von Ohrpassstücken und Domes

Reinigen Sie die Außenseite der Ohrpassstücke bzw. Domes täglich mit einem feuchten Tuch. Achten Sie darauf, dass kein Wasser in den Hörer oder die Ohrpassstücke eindringt.

Hinweis: Schlauch, Hörer und Dome bzw. Ohrpassstücke dürfen niemals ausgespült oder in Wasser getaucht werden, da Wassertropfen den Schall blockieren oder die elektronischen Bauteile des Hörgeräts beschädigen können.

Domes sollten alle 3–6 Monate, wenn sie steif und brüchig werden oder sich verfärben, von Ihrem Hörgeräteakustiker ausgetauscht werden.

Falls eine gründlichere Reinigung des Ohrpassstücks notwendig ist, kann es sein, dass der Cerumenschutz des Hörers verstopft ist und ausgewechselt werden muss. Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker.

Hauptmerkmale Ihres Hörgeräts

Binaurales Telefon

Mit der Funktion für beidohriges Telefonieren können Festnetz- oder Mobiltelefonanrufe klar und ohne Zusatzgeräte mit beiden Ohren gehört werden. Dazu ist kein Zubehör erforderlich.

uDirect 3, uStream und uTV 3

uDirect 3, uStream und uTV™ sind optionales Zubehör für Ihre Hörgeräte.

- uDirect 3 und uStream sind Streamer, die einen einfachen, kabellosen Zugriff mit Freisprechfunktion auf Bluetooth-Geräte, wie z.B. Mobiltelefone, ermöglichen. Zudem bieten diese Streamer Fernbedienungsfunktionen zur Einstellung Ihrer Hörgeräte. uDirect 3 verfügt auch über eine Buchse für den Anschluss z.B. eines MP3-Players über Kabel.
- uTV 3 wird in Verbindung mit einem Streamer zur Übertragung von Audiosignalen von Ihrem Fernseher direkt an Ihre Hörgeräte verwendet. uTV 3 kann auch Audiosignale von Stereoanlagen, Computern oder anderen Audioquellen übertragen.

Weitere Informationen zur Verwendung von uDirect 3, uStream oder uTV 3 finden Sie in den jeweiligen Benutzerhandbüchern. Bitte wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker, wenn Sie einen Streamer oder uTV 3 erwerben möchten.

Zusatzsysteme

Hören in der Öffentlichkeit

Telefonspulen sind für die induktive Übertragung von Signalen konzipiert. Dank der Telefonspulen-Option Ihres Hörgeräts können Sie an öffentlichen Orten mit Telefonspulen-kompatiblen Systemen (z.B. Ringschleifensystemen) besser hören. Dieses Symbol weist auf ein Ringschleifensystem hin, das mit Ihrem Hörgerät kompatibel ist. Bitte wenden Sie sich für weitere Informationen zu Ringschleifensystemen an Ihren Hörgeräteakustiker.

Fehlerbehebung

Ursache	Mögliche Abhilfe
Kein Ton	
Nicht eingeschaltet	Einschalten
Batterie schwach / leer	Batterie ersetzen
Batteriekontakt unzureichend	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Batterie falsch herum eingelegt	Batterie mit der Plusseite (+) nach oben einlegen
Ohrpassstück/Dome mit Cerumen verstopft	Ohrpassstück/Dome reinigen. Siehe „Reinigen Ihres Hörgeräts." Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Verstopfter Mikrofonschutz	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker

Ursache	Mögliche Abhilfe
Lautstärke zu gering	
Lautstärkeregelung zu leise eingestellt	Erhöhen Sie die Lautstärke; wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker, wenn Sie ein Modell ohne manuelle Lautstärkeregelung besitzen oder das Problem weiterhin besteht.
Batterie schwach	Batterie ersetzen
Ohrpassstück/Dome nicht korrekt eingesetzt	Siehe „Einsetzen Ihrer Hörgeräte in die Ohren." Entfernen und sorgfältig neu einsetzen
Zunahme des Hörverlusts	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Ohrpassstück/Dome mit Cerumen verstopft	Ohrpassstück/Dome reinigen. Siehe „Reinigen Ihres Hörgeräts." Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Verstopfter Mikrofonschutz	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker

Ursache	Mögliche Abhilfe
Unterbrechungen, Gerät setzt aus	
Batterie schwach	Batterie ersetzen
Verschmutzter Batteriekontakt	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Zwei lange Töne	
Batterie schwach	Batterie ersetzen
Pfeifen	
Ohrpassstück/Dome nicht korrekt eingesetzt	Siehe „Einsetzen Ihrer Hörgeräte in die Ohren." Entfernen und sorgfältig wieder einsetzen
Hand/Kleidung in Ohrnähe	Entfernen Sie die Hand/ Kleidung vom Ohr
Schlechter Sitz von Ohrpassstück oder Dome	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker

Ursache	Mögliche Abhilfe
Undeutlicher, verzerrter Klang	
Schlechter Sitz von Ohrpassstück oder Dome	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Ohrpassstück/Dome mit Cerumen verstopft	Ohrpassstück/Dome reinigen. Siehe „Reinigen Ihres Hörgeräts." Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Batterie schwach	Batterie ersetzen
Verstopfter Mikrofonschutz	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Ohrpassstück/Dome fällt aus dem Ohr	
Schlechter Sitz von Ohrpassstück oder Dome	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker
Ohrpassstück/Dome nicht korrekt eingesetzt	Siehe „Einsetzen Ihrer Hörgeräte in die Ohren." Entfernen und sorgfältig wieder einsetzen

Ursache	Mögliche Abhilfe
Beim Telefonieren zu leise	
Telefon nicht korrekt positioniert	Bewegen Sie den Telefonhörer etwas auf und ab, bis Sie die Position mit der besten Übertragung finden. Siehe „Telefonieren “.
Hörgerät muss neu programmiert werden	Wenden Sie sich an Ihren Hörgeräteakustiker

Falls Probleme auftreten, die in dieser Liste nicht enthalten sind, wenden Sie sich bitte an Ihren Hörgeräteakustiker.

Informationen und Erklärung der Symbole



Mit dem CE-Zeichen bestätigt Unitron, dass dieses Unitron Produkt die Anforderungen der R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG für Funk- und Telekommunikationsendgeräte erfüllt. Die Zahlen neben dem CE-Symbol entsprechen den Codes beglaubigter Institutionen, welche unter den oben erwähnten Richtlinien konsultiert wurden.



Dieses Symbol zeigt an, dass es für den Benutzer wichtig ist, die zugehörigen Informationen in dieser Bedienungsanleitung zu berücksichtigen.



Dieses Symbol weist darauf hin, dass der Benutzer die entsprechenden Warnhinweise in dieser Bedienungsanleitung beachten muss.



Wichtige Informationen für die Handhabung und die Produktsicherheit.



Schild für die Einhaltung der australischen EMV- und Funkkommunikationsbedingungen.



Dieses Symbol gibt an, dass die in diesem Handbuch beschriebenen Produkte die Anforderungen für ein Anwendungsteil des Typs BF der Richtlinie EN 60601-1 erfüllen. Die Oberfläche des Hörgeräts wird als Anwendungsteil vom Typ B angegeben.



Dieses Symbol sollte mit Name und Adresse des bevollmächtigten Vertreters der Europäischen Union versehen sein.



Dieses Symbol sollte mit Name und Adresse des Herstellers (der dieses Hörgerät vertreibt) versehen sein.

Betriebsbedingungen:

Dieses Gerät ist darauf ausgelegt, bei ordnungsgemäßem Gebrauch störungsfrei zu funktionieren, wenn in diesem Handbuch nicht anderweitig angegeben.

Transport- und Lagerbedingungen:

Temperatur: –20°C bis +60°C (–4° bis +140° Fahrenheit).
Feuchtigkeit: Bis zu 90 % (nicht kondensierend).



Das Symbol des durchgestrichenen Abfallbehälters weist darauf hin, dass dieses Gerät nicht über den Hausmüll entsorgt werden darf. Bitte entsorgen Sie alte oder nicht mehr gebrauchte Hörgeräte an den für Elektronikabfall vorgesehenen Sammelstellen oder geben Sie das Hörgerät Ihrem Hörgeräteakustiker zur fachgerechten Entsorgung. Eine fachgerechte Entsorgung schützt die Umwelt und Ihre Gesundheit.

Bluetooth® — Der Begriff Bluetooth® und die Logos sind eingetragene Marken der Bluetooth SIG, Inc., und jegliche Verwendung dieser Marken durch Unitron erfolgt unter Lizenz. Andere Marken und Markennamen sind die ihrer jeweiligen Inhaber.

N Moxi — N Moxi ist eingetragenes Markenzeichen von Unitron.

Konformitätsinformationen

Konformitätserklärung

Unitron erklärt hiermit, dass dieses Unitron-Produkt die Anforderungen der Richtlinie 93/42/EWG über Medizinprodukte sowie der Richtlinie 1999/5/EG über Funkanlagen und Telekommunikationsendeinrichtungen erfüllt. Der vollständige Wortlaut der Konformitätserklärung kann beim Hersteller angefordert werden.

Das in dieser Bedienungsanleitung beschriebene Hörgerät ist zertifiziert nach:

Standard-Hörgerät

USA FCC ID: VMY-UWNB1

Canada IC: 2756A-UWNB1

Hinweis 1

Dieses Gerät erfüllt die Anforderungen der FCC-Vorschriften, Teil 15 und die Vorschrift RSS-210 von Industry Canada. Die folgenden zwei Bedingungen sind Voraussetzungen für den Einsatz:

1) das Gerät darf keine schädigenden Störungen verursachen und
2) das Gerät muss jeder empfangenen Störung standhalten, einschließlich Störungen, die zu Fehlfunktionen führen.

Hinweis 2

Durch Änderungen oder Umrüstungen des Geräts, die nicht explizit von Unitron genehmigt wurden, kann dem Benutzer die FCC-Betriebserlaubnis entzogen werden.

Hinweis 3

Die Konformität des Geräts zu den Beschränkungen für Digitalgeräte der Klasse B gemäß Teil 15 der FCC-Bestimmungen und Industry Canada ICES-003 wurde in Tests bestätigt. Diese Beschränkungen dienen angemessenem Schutz gegen schädliche Interferenzen in Wohnstätten. Dieses Gerät erzeugt und verwendet Hochfrequenzenergie und kann diese abstrahlen. Wenn das Gerät nicht gemäß diesen Anweisungen installiert und verwendet wird, können Funkverbindungen durch schädliche Interferenzen gestört werden. Allerdings kann nicht garantiert werden, dass in einer bestimmten Installation keine Interferenzen auftreten können. Wenn das Gerät den Radio- oder Fernsehempfang durch schädliche Interferenzen stört, was durch Ein- und Ausschalten der Geräte festgestellt werden kann, kann der Benutzer versuchen, diese Interferenzen durch eine oder mehrere der folgenden Maßnahmen zu korrigieren:

- Richten Sie die Empfangsantenne neu aus oder stellen Sie sie um
- Vergrößern Sie den Abstand zwischen Gerät und Receiver
- Schließen Sie das Gerät an eine andere Steckdose an als den Receiver
- Wenden Sie sich an den Händler oder einen erfahrenen Radio-/Fernsehtechniker

Australien: Lieferantencodenummer N15398

Neuseeland: Lieferantencodenummer Z1285

Kunden-Feedback

Notieren Sie Ihre individuellen Anforderungen oder Belange und bringen Sie diese bitte zu Ihrem Folgetermin mit.

So kann Ihr Hörgeräteakustiker besser auf Ihre Wünsche eingehen.

- [ ] ______________________________
- [ ] ______________________________
- [ ] ______________________________
- [ ] ______________________________
- [ ] ______________________________

Zusätzliche Hinweise



Unitron Hearing
20 Beasley Drive, P.O. Box 9017,
Kitchener, ON N2G 4X1 Canada



Unitron Hearing GmbH
Max-Eyth-Straße 20, 70736
Fellbach-Oeffingen, Deutschland

Eine Liste der Unitron
Niederlassungen finden Sie
unter www.unitron.com





Ihr Fachgeschäft

14-061 029-6013-01

unitron.com/de

7 630034 312485